

Antrag

6.8: Wir widersprechen 2.0

Antragsteller*in: BdSJ-Bundesverband, KSJ-Bundesverband

Antragstext

1 Die AfD (Alternative für Deutschland) beschloss am 16.08.2019 auf ihrer
2 Bundesvorstandssitzung ein Strategiepapier „Strategien 2019-2025: Die AfD auf
3 dem Weg zur Volkspartei“, in dem sie beschreibt, wie sie bis zum Jahr 2025
4 bundesweit mindestens 20% der Wählerstimmen zu erhalten gedenkt. Ein Standbein
5 dieser Strategie ist der Fokus auf Verbände und Vereine.

6 Das Papier rät dazu, auf Verbände und Vereine, die „Traditionen pflegen“
7 zuzugehen. Explizit benannt werden hierbei Schützenvereine, Sportschützen,
8 christliche Minderheiten und Brauchtumpfleger.

9 So heißt es etwa: „Wer politisch auf Dauer erfolgreich sein will, muss in
10 solchen Organisationen über Fürsprecher und Multiplikatoren verfügen, die –
11 ohne sich notwendigerweise parteipolitisch zu outen – die Ideen einer
12 bestimmten Partei vertreten und einen positiven Resonanzboden für diese Partei
13 in der Organisation bereiten.“

14 Gleichzeitig werden relevante Begriffe wie „Heimat“ oder „Tradition“
15 nationalistisch und rassistisch umgedeutet, verdreht und mit anderem Inhalt
16 belegt um Verbände, die für diese Werte stehen, in das eigene Weltbild hinein
17 zu ziehen. Die Ideen dieses Papiers werden bereits angewendet: Im Bereich der
18 katholischen Schützen gab es bereits konkrete Versuche, diese Pläne
19 umzusetzen.

20 Der Strategie der AfD erteilen wir als Jugendverbände unter dem Dach des BDKJ
21 eine deutliche Absage!

22 Diese Situation erfordert eine Aktualisierung und Erweiterung des Beschlusses
23 „Wir widersprechen -weil wir glauben!“ aus dem Jahr 2016. Für uns ergeben
24 sich daraus folgende Konsequenzen:

- 25 • Wir widersprechen der Ansicht, dass die Vereine, die sich mit dem Thema
26 Brauchtumpfleger und Traditionen beschäftigen, den ausgrenzenden und
27 menschenfeindlichen Begriff von Heimat mittragen. Unsere Sitten und
28 Traditionen bilden unsere Ideale und Werte, wie zum Beispiel Engagement
29 für Demokratie und den Schutz der Menschenwürde ab und beruhen auf der
30 Nächstenliebe. Heimat bedeutet für uns Gemeinwohl und aktive
31 Nachbarschaftshilfe. Dieser Begriff schließt ausdrücklich auch die
32 Menschen ein, die andernorts ihre Heimat verlassen haben.
- 33 • Wir erklären uns mit den Verbänden und Vereinen solidarisch, die ins
34 Visier der AfD geraten sind und bieten gegenseitige Hilfe und
35 Unterstützung an.

36 Die Struktur, der Glaube, das Menschenbild und die politische Vision des BDKJ
37 sind unvereinbar mit denen der AfD. Eine Mitgliedschaft in der AfD oder in der
38 Jungen Alternative schließt eine Mitgliedschaft in einem BDKJ-Jugendverband
39 aus.

Begründung

Mit den Beschlüssen „Für Demokratie, Toleranz und Vielfalt: Rechtsextremismus aus christlicher Überzeugung bekämpfen!“ (BDKJ-Hauptausschuss, 2009) und „Wir widersprechen - weil wir glauben!“ (BDKJ-Hauptversammlung, 2016) haben wir umfassend dargelegt, aus welchen Gründen wir als katholische Jugendverbände den Widerstand gegen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus für uns als Pflicht und Auftrag sehen.

Wir nehmen wahr, dass die Alternative für Deutschland (AfD) bereits erste Schritte gemäß ihres Strategiepapiers „Strategien 2019-2025: Die AfD auf dem Weg zur Volkspartei“ gegangen ist und sich unter anderem dem Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften (Erwachsenenverband des BdSJ) als Interessenvertretung empfohlen hat.

Die aktuellen Entwicklungen machen es erforderlich, dass wir unsere Beschlüsse aktualisieren und bekräftigen.